

# Bundesbeschluss über die Volksinitiative «gegen masslosen Bau umwelt- und landschaftsbelastender Anlagen»

Entwurf

vom ...

---

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,*  
gestützt auf Artikel 139 Absatz 3 der Bundesverfassung<sup>1</sup>,  
nach Prüfung der am 18. Dezember 2007<sup>2</sup> eingereichten Volksinitiative «gegen  
masslosen Bau umwelt- und landschaftsbelastender Anlagen»,  
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 29. Oktober 2008<sup>3</sup>,  
*beschliesst:*

## Art. 1

<sup>1</sup> Die Volksinitiative vom 18. Dezember 2007 «gegen masslosen Bau umwelt- und landschaftsbelastender Anlagen» ist gültig und wird Volk und Ständen zur Abstimmung unterbreitet.

<sup>2</sup> Sie lautet:

I

Die Bundesverfassung vom 18. April 1999 wird wie folgt geändert:

### *Art. 75 Abs. 4 (neu)*

<sup>4</sup> Umwelt- und landschaftsbelastende Anlagen wie Industrie- und Gewerbekomplexe, Steinbrüche, Flugplätze, Einkaufszentren, Anlagen der Abfallverwertung und -beseitigung, Verbrennungs- und Kläranlagen, Sportstadien, Anlagen für Sport und Freizeit, Vergnügungsparks, Parkhäuser und Parkplätze dürfen nur erstellt und erweitert werden, wenn dafür aus bildungs- oder gesundheitspolitischer, natur- oder landschaftsschützerischer Sicht gesamtschweizerisch ein dringendes Bedürfnis besteht und die Nachhaltigkeit sichergestellt ist. Das Gesetz legt mit allgemeinverbindlichen Plänen die Standorte und die Ausmasse solcher Anlagen fest.

<sup>1</sup> SR 101  
<sup>2</sup> BBl 2008 1111  
<sup>3</sup> BBl 2008 8773

## II

Die Übergangsbestimmungen der Bundesverfassung werden wie folgt geändert:

*Art. 197 Ziff. 8 (neu)*

*8. Übergangsbestimmungen zu Art. 75 Abs. 4 (umwelt- und landschaftsbelastende Anlagen)*

Tritt die entsprechende Gesetzgebung nicht innerhalb von zwei Jahren nach Annahme von Artikel 75 Absatz 4 in Kraft, so erlässt der Bundesrat die nötigen Ausführungsbestimmungen und Pläne durch Verordnung.

### **Art. 2**

Die Bundesversammlung empfiehlt Volk und Ständen, die Initiative abzulehnen.